

5. Lustenauer Crosslauf: Mathias hart gefordert!

Im Lauf über 18 Kilometer wird Mathias Nüesch Dritter hinter Thomas Summer und Christoph Schefer. Dennoch sind die Chancen von Mathias auf den Gesamtsieg noch intakt. Im Schlusslauf über 9 km kommt es zum finalen Showdown.

Samstag, 1. Februar 2014 - von Felix Benz

Die drei Kilometer lange Rundstrecke war praktisch durchwegs trocken und die Temperaturen ideal. Am Start standen 78 Läuferinnen und Läufer, darunter 8 Mila's.

Summer-Express

Thomas Summer gewann bereits das 3. Cross über 15 Km und kommt der erneute Tagessieg über 18 Km nicht ganz überraschend. Doch dass der Vorarlberger so früh und souverän der Konkurrenz davonläuft, hat kaum jemand erwartet. So bekamen die Gegner an diesem Nachmittag nur den Rücken Summers zu sehen. Im Ziel betrug sein Vorsprung exakt eine Minute. Die anvisierte Laufzeit von einer Stunde verpasste der Tagessieger aber um 38 Sekunden. Bei den Frauen lief Iris Bechtiger die Tagesbestzeit (1:13:23).

Mathias hat's versucht

Nach den ersten Runde respektive nach drei Kilometern waren Christoph Schefer und Mathias Nüesch noch an Summers Fersen. Doch bald mussten die beiden einsehen, dass Summer an diesem Tag nicht zu schlagen war. So liess zuerst Christoph abreißen. Etwas länger versuchte es Mathias, das Tempo Summers zu halten. Vielleicht zu lange, denn er büsste dann für sein langes "Dranbleiben" und wurde dann noch von Schefer ein aus überholt.

Zoltan in den Top 10

Hinter Mila-Leader Mathias Nüesch lief Zoltan Török auf den zehnten Platz. Es folgen Guido Bischofberger, Markus Indermaur und Felix Benz. Sie klassieren sich alle in der ersten Ranglistenhälfte.

Denise zweitschnellste Frau

Denise Lichtensteiger sorgte im Feld der Frauen für die zweitschnellste Laufzeit. Neben ihr liefen auch noch Therese Stieger und Rina Ebnetter die 18 Kilometer.

Spannendes Finale

Die Entscheidung betreffend Gesamtsieg der 44. Crosslaufserie fällt am sechsten und letzten Lauf über 9 Kilometer. Thomas Summer und Mathias Nüesch kommen dafür noch in Frage. Es kommt somit in zwei Wochen zum Showdown. Gewinnt einer der beiden den finalen Schlusslauf, dann darf er sich zugleich auch die Lustenauer Crosslaufkrone aufsetzen lassen. Die Ausgangslage ist damit ähnlich wie vor einem Jahr, als Summer am Schluss die Nase vorn hatte. Oder spielt diesmal ein Dritter noch eine mitentscheidende Rolle bei der Vergabe der Rangpunkte im letzten Lauf? Ein spannendes und interessantes Finale ist garantiert.

Fotos von Sepp Hutter

Startvorbereitung von Mathias



Die Läuferinnen und Läufer sind zum Start zum Hauptlauf über 18 Km bereit



Spitzentrio mit Thomas Summer, Mathias Nüesch und Christoph Schefer





Markus I.





Felix Benz



Denise Lichtensteiger



Therese Stieger



Rina Ebnetter







Therese



Mathias



Markus



Guido



Denise



Thomas Summer, Tagessieger



Christoph Schefer wird Zweiter



Iris Bechtiger, schnellste Frau über 18 km

